



Ausgabe 61 April 2021

Liebe Kameradinnen Liebe Kameraden

Die frühen Ostertage 2021 stehen schon vor der Tür und das 1. Quartal ist bereits Geschichte. Vor genau einem Jahr in der Ausgabe 57 hatte ich meine Gedanken zur Corona-Krise mit euch geteilt und mit dem Satz: "Ich bin zuver-

sichtlich, dass wir dies gut überstehen und freue mich auf die Normalität." geendet. Nun ein Jahr später haben wir dies zwar aus Sicht der Feuerwehr einigermassen gut überstanden, von Normalität kann aber nicht die Rede sein. Auf jeden Fall ist dies nicht die Normalität auf die ich mich gefreut hatte und ich hoffe nicht, dass unsere Normalität nun immer so aussehen wird. Zumindest konnten wir bis jetzt alle Ausbildungen durchführen. Die Neuen 2021 haben mittlerweile alle die kantonale Grundausbildung, welche neu 5 Tage dauert und den bisherigen AdF2-Kurs und die MS-Grundausbildung ebenfalls beinhaltet, absolviert und nehmen nun an den Formationsübungen teil. Wiederum konnten wir im März vier unserer Offiziere ans Realbrand-Training nach Weeze (D) schicken. Weiter konnten wir die Kadertage erfolgreich durchführen. Auch dieses Jahr haben wir wieder auf den Einsatz externer Instruktoren gesetzt, was einerseits unserem Kader die komplette Teilnahme ermöglicht und andererseits immer die Chance der Horizonterweiterung bietet. Wie angekündigt konnten die Verabschiedungen, Beförderungen und Aufnahmen im Rahmen der ersten Formationsübungen durchgeführt werden. Der Übungsbesuch ist trotz den Schutzmassnahmen und Einschränkungen gut und es ist erfreulich, wie konsequent die Massnahmen durch euch alle umgesetzt und eingehalten werden. Vielen Dank! Die beiden Grossübungen ALBATROS (Flughafen Altenrhein) und ANNA-SETTE (Autobahn A1) an denen wir mit der Sanitätshilfsstelle dabei gewesen wären, wurden bereits jetzt abgesagt bzw. verschoben. Wir werden aber einen Teilaufbau der San-Hist am Bevölkerungsschutztag der Polizeischule Ostschweiz im April präsentieren können.

Lange Zeit waren die Möglichkeiten, Sanitätszüge der Feuerwehren im Kanton aufzubieten nur unbefriedigend

gelöst. Bis anhin konnten diese nur eher kompliziert via Kantonale Notrufzentrale (KNZ) aufgeboten werden. Die Alarmierung und Aufgebote der Feuerwehr-Sanitätszüge bei einem MANV-Ereignis (Massenanfall an Verletzten) wurden immer wieder diskutiert. Im Kanton gab es nur die Möglichkeit den Sanitätszug der Feuerwehr Region Wil mit der Mobilen Sanitätshilfsstelle aufzubieten. Nun konnte die Alarmierung aller Feuerwehrsanitätszüge im Kanton St. Gallen via die Sanitätsnotrufzentrale (SNZ) realisiert werden. FW-Sanitätszüge mit einer mobilen Patientensammelstelle (Gossau, St. Gallen, Goldach, Oberriet, Buchs und Wil) können somit bereits ab einem MANV 6-11 aufgeboten werden. Was bleibt ist die Mobile Sanitätshilfsstelle für einen MANV 12-50, welche bei uns stationiert ist. Neu wird eine KATA-Ambulanz mit der San-Hist ausrücken. Für beide Einheiten wurde ein neues Logo kreiert.



Die Kata Ambulance 01

Für 2021 stand die Feuerwehr Region Wil wieder auf der Liste der Inspektionen durch die Gebäudeversicherung. Der zuständige Regionalinspektor, welcher jeweils unangekündigt in Begleitung eines Instruktors auftritt, hat bereits die Übung der Kp 1 am 25. März besucht. Im Fokus lag die Atemschutz-Übung eines Zuges sowie verschiedene Abläufe und Einrichtungen im Depot. Leider verlief die beobachtete Übung nicht gut. Die Fehler wurden aber erkannt und besprochen. Dass eine Übung nicht wie geplant verläuft, bzw. das Geplante einfach nicht aufgeht, kann immer passieren. Eine Inspektion ist eine reine Momentaufnahme und soll uns in unserer Arbeit natürlich auch unterstützen. Bedenklich ist es dann, wenn wir Fehler und Schwächen nicht als solche erkennen. Bleiben wir also kritik- und lernfähig, lernwillig und somit flexibel!

Im Februar haben wir die Kampagne "Einsatzhygiene? – Natürlich!" lanciert. Dies mit den Zielen einen Gesinnungswandel anzustossen und bereits die "jungen" AdF auf dieses Thema zu sensibilisieren. Eine gelebte Einsatzhygiene ist Bestandteil des Gesundheitsschutzes für die Angehörigen der Feuerwehr. Mit Logo-Aufklebern auf sämtlichem Hygienematerial und an sinnvollen Spots im Depot und auf den Fahrzeugen, soll die Kampagne unterstützt werden. So, dass die nötigen Massnahmen in Zukunft ganz einfach "NATÜRLICH!" sind.

Euer Kommandant





Einsätze

Samstag, 9. Januar 2021, 1757 Uhr: FW Wil, Fahrzeugbrand, Konstanzerstrasse, Rossrüti, Alst 1

Ausgangslage: Ein als Wohnmobil genutzter Kleinbus steht bereits stark ausgebrannt in der Ausstellnische. Die Kantonspolizei ist schon vor Ort. Der Fahrzeughalter wird durch eine Zivilperson betreut.



Der bereits stark ausgebrannte Kleinbus

Massnahmen: Die Strasse wird gesichert. Das Fahrzeug wird mit dem Schnellangriff unter Atemschutz komplett gelöscht und mit der Wärmebildkamera kontrolliert.



Schneefall-Einsätze



Ab dem 14. Januar werden die Einsatzkräfte durch Ereignisse aufgrund der ausserordentlich starken Schneefälle beschäftigt. Bäume, Autos, Dächer und Fehlfunktionen an Brandmeldeanlagen sind die häufigsten Einsatzstichworte.

Donnerstag, 14. Januar 2021, 1350 Uhr: FW Wil, Hilfeleistung nach Verkehrsunfall, Autobahnausfahrt Fahrtrichtung SG → Wil, Alst 0.1

Ausgangslage: Eine Sattelzugmaschine mit Auflieger steht quer in der Autobahnausfahrt und steckt fest. Es bildet sich ein langer Rückstau vor der Ausfahrt.



LKW wird mit dem Rüstwagen abgeschleppt

Massnahmen: Der LKW wird durch den Rüstwagen bis zur Georg-Renner Strasse abgeschleppt.

Donnerstag, 14. Januar 2021, 1853 Uhr: FW Wil, Baum, Fürstenaugasse 6, Wil, Alst 0.2

Ausgangslage: Durch den starken Schneefall und die Schneelast lehnt ein 7 m hoher Baum an einer Fassade.



Der Baum muss vor dem Fällen stabilisiert werden

Massnahmen: Die Verkehrssicherung wird erstellt. Mit Hilfe der Drehleiter wird die Baumkrone gestützt. Der Baum wird durch eine Seilwinde und Umlenkrolle stabilisiert und gefällt. Während noch die Holzreste gestapelt werden, geht auch schon der nächste Alarm ein, welcher auch nicht der Letzte dieses Abends bleiben sollte.

Sonntag, 17. Januar 2021, 1741 Uhr: FW Wil, Dacheinsturz, Togenburgerstrasse 129, Wil, Alst 0.2

Ausgangslage: Durch die grosse Schneelast ist das Vordach der Migrolino-Tankstelle einseitig eingestürzt. Es sind keine Personen oder Fahrzeuge involviert.



schwerer Schnee wird vom intakten Dachteil entfernt

Massnahmen: Die Tankstelle wird abgesperrt und durch den Verkaufsleiter stromlos gemacht. Der intakte Dachteil wird vom schweren Schnee befreit. Die Kameraden auf dem Dach werden ab dem Korb der Drehleiter mit Höhensicherungsgeräten gesichert.

Mittwoch, 24. März 2021, 2328 Uhr: FW Wil, Wohnungsbrand Waldaustrasse 5, Wil, Alst 2

Ausgangslage: in einer Wohnung im Mehrfamilienhaus ist wohl in der Küche Feuer ausgebrochen. Bei Ankunft

des Einsatzleiters schlagen die Flammen bereits aus dem Fenster. Die Polizei ist vor Ort. Der betroffene Bewohner ist bereits draussen und kann später dem Rettungsdienst übergeben werden. Ein Bewohner aus demselben Mehrfamilienhaus ist dabei, die anderen Mieter zu evakuieren.



Starke Rauch- und Hitzeentwicklung

Massnahmen: Die Lage wird bis zur Rauchgrenze erkundet. Mit einem Lüfter wird das Treppenhaus in Überdruck gesetzt, um die gesunden Gebäudeteile rauchfrei zu halten. Ein Atemschutztrupp kann den Brand mit einer Druckleitung schnell löschen. Mittels Autodrehleiter wird von aussen der Balkon und die Wohnung überhalb der Brandwohnung kontrolliert. Der 2. Löschzug kann im Depot zurückgehalten werden. Nach dem Einsatz werden die anderen Wohnungen mit den Mietern und der Polizei auf Bewohnbarkeit überprüft und wieder übergeben. Während der Nacht und am kommenden Morgen wird die Wohnung noch dreimal nachkontrolliert.



Der Brand ist wohl in der Küche ausgebrochen

Einsätze 2021 bis zum 31. März 2021

Feuerwehr: 50 NEF: 194

Kurse und Ausbildung

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben Kurse und Ausbildungen erfolgreich absolviert:

AdF 2 Grundausbildung im OFA

- Rüegg Jonas - Ackermann Patrick

AdF 1 Grundausbildung im OFA

Räss Dominik
Reust Daniel
Züst Stefan
Romer Marcel
Wirth Daniel
Hütter Nicolas

AdF 1 Grundausbildung in Wattwil

- Gschwend Sandro - Kappler Marion - Ueltschi Patric

Realbrandtraining in Weeze (D)

Schwendener MarcKnöpfel BeatRieser Timo

Kadertag Of / Uof FWRW

Am 05.03. und am 26.03. fand jeweils gemäss Ausbildungsprogramm der Of- und Uof-Tag, wie auch der Kader-San-Tag statt. Die Kader der Führungsunterstützung übten am 12.02. separat. Die Kadertage waren durch ein sehr spannendes und abwechslungsreiches Programm geprägt. Wie auch das letzte Jahr hat sich gezeigt, dass es wertvoll ist, externe Ausbilder einzusetzen.



3-facher Löschangriff

Bei den Kader der Kp 1, Kp 2 und Ei 5 wurden die Themen Brandbekämpfung: 3-facher Löschangriff und Verbrauchertraining; ABC-Wehr: Personendeko und Niederschlagen von Gasen und Dämpfen; Atemschutz: Lüften; Rettungsdienst: Tierrettung ausgebildet.



Immobilisation

Bei den Kader der Sanitätszüge wurden folgende Themen behandelt: Update MANV, Methodik Fallbeispiele internistisch/chirurgisch, Immobilisation, Einsatzambulanz und Medizinische Unterstützung in der San-Hist



Führungsunterstützung mit G10

Die Führungsunterstützung behandelte die Themen Collact go, Floriplan, Führungsorganisation, Alltagsereignis, Grossereignis und Einsatzzentrale.

Fire Fighting Trainingbase in Weeze (D)

Wie auch das letzte Jahr konnten dieses Jahre weitere vier Offiziere während der Woche vom 15. – 19.03.2021 in Weeze (D) am Realbrandtraining auf der Trainingbase teilnehmen. Zusammen mit Angehörigen der Berufsfeuerwehren St. Gallen und Winterthur sowie Thurgauer Instruktoren konnten sie dieses Jahr mit dem Bus nach Weeze reisen. Sämtliches Einsatzmaterial und Ausrüstung inklusive zwei Tanklöschfahrzeuge stehen den Teilnehmern jeweils vor Ort zur Verfügung. Während diesen spannenden Kurstagen werden verschiedenste gestellte Einsätze unter Realbedingungen bewältigt.



Gruppenbild Weeze 2021

Personelles

Über die Austritte, Beförderungen und Aufnahmen wurde in der letzten Ausgabe bereits berichtet. Wie erwähnt wurden die langjährigen Kameraden an die erste Übung ihrer alten Formation eingeladen und dort im Kreis ihrer engsten Feuerwehrkameraden durch Vertreter des Kommandos offiziell verdankt und verabschiedet. Genauso wurden die Beförderungen und offiziellen Aufnahmen vorgenommen. Es ist zu hoffen, dass wir unseren

traditionellen Januarrapport im nächsten Jahr wieder durchführen können.



Verabschiedung Martin Scherrer und Erich Oberholzer

Kameradschaftliches

Renaldo Vanzo freut sich mit seiner Frau Myriam über die Geburt ihres neuen Familienmitglieds Larissa Louisa, welche am 18. Januar 2021 das Licht der Welt erblickte.

Am 19. Januar 2021 hat die Familie Scheurer Zuwachs erhalten. Michael und Claudia Scheurer freuen sich über die Geburt von Sohn Oliver.

Nachwuchsfreude bei **Miriam** und **Patric Ueltschi**. Am **14. Februar 2021** erblickte ihr Sohn **Marvin** das Licht der Welt.



Am 21. März 2021 durften Daniel Stieger und Miriam Kyburz ihre Tochter Noelia Sandra in die Arme schliessen.

Ebenfalls Nachwuchsfreude bei **Stefan** und **Janine Kleger**. Ihr Sohn **Timeo** wurde am **02.02.2021** geboren.

Herzlichen Glückwunsch!

So ca. im Jahr 2041 erwartet die Feuerwehr Region Wil also regen Nachwuchs... (3) Weiter so!



Impressum

Feuerwehr Region Wil

Bronschhoferstrasse 71 - 9500 Wil Telefon: 071 913 40 13 E-Mail: feuerwehr@svrw.ch Erscheint vierteljährlich

Wir wünschen



Fax: 071 913 40 19 Internet: www.svrw.ch Auflage: 250 Stück

